

Liste der Nationalitätszeichen im internationalen Kraftfahrzeugverkehr

Stand: November 2001

(VkBf. 2001 S. 523)

Nach § 2 der Verordnung über internationalen Kraftfahrzeugverkehr vom 12. November, 1934 (RGBl. 1 S. 1137) müssen ausländische Kraftfahrzeuge und Kraftfahrzeuganhänger außer ihrem heimischen Kennzeichen ein Nationalitätszeichen führen, das Artikel 5 und Anlage C des Internationalen Abkommens über Kraftfahrzeugverkehr vom 24. April 1926 (RGBl. 1930 11 S. 1234) oder Artikel 37 und Anhang 3 des Übereinkommens über den Straßenverkehr vom 8. November 1968 (BGBl. 1977 11 S. 809) entsprechen muss.

Bei ausländischen Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern, die in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union zugelassen sind und entsprechend dem Anhang der Verordnung (EG) Nr. 2411/98 des Rates vom 3. November 1998 über die Anerkennung des Unterscheidungszeichens des Zulassungsmitgliedstaats von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern im innergemeinschaftlichen Verkehr (ABl. EG Nr. L 2991) am linken Rand des Kennzeichens das Unterscheidungszeichen des Zulassungsmitgliedstaats führen, ist die Anbringung eines Nationalitätszeichens nicht erforderlich.

Außerdem hat die Europäische Kommission mit Schreiben vom 9. März 1999 davon Kenntnis gegeben, dass die Schweiz mit Schreiben vom 11. Februar 1999 mitgeteilt hat, das Unterscheidungszeichen des Zulassungsmitgliedstaats am linken Rand des Kennzeichens gemäß Verordnung (EG) Nr. 2411/98 alternativ zu den nach Artikel 37 des Wiener Übereinkommens von 1968 über den Straßenverkehr vorgeschriebenen Nationalitätszeichen zu akzeptieren.

Island, Liechtenstein und Norwegen sowie die Schweiz akzeptieren das Unterscheidungszeichen des Zulassungsmitgliedstaats am linken Rand der sogenannten Euro-Kennzeichen gemäß Verordnung (EG) Nr. 2411/98 alternativ zu den nach Artikel 37 des Wiener Übereinkommens von 1968 über den Straßenverkehr vorgeschriebenen Nationalitätszeichen.

Die Nichteinhaltung dieser Bestimmungen führt immer wieder zu Schwierigkeiten bei der Feststellung des Halters eines im Ausland zugelassenen Kraftfahrzeugs. Die zur Kontrolle berechtigten Stellen, insbesondere diejenigen an der Grenze, soweit noch Grenzkontrollen bestehen, werden deshalb gebeten, auf das Führen des Nationalitätszeichens besonders zu achten.

Fahrzeuge, die in der Bundesrepublik Deutschland zugelassen sind, führen das Nationalitätszeichen "D".

Das Nationalitätszeichen "D" braucht jedoch bei Fahrten im Geltungsbereich der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung nicht geführt zu werden; dies gilt in gleicher Weise bei Fahrten im Gebiet der Mitgliedstaaten der Europäischen Union und der Vertragsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes, soweit Euro-Kennzeichen zugeteilt sind.

Liste der Nationalitätszeichen im internationalen Kraftfahrzeugverkehr

Stand: November 2001

A	Österreich	CD	Kongo, Demokratische Rep.
AFG	Afghanistan	CDN	Kanada
AL	Albanien	CH	Schweiz
AND	Andorra	CI	Côte d'Ivoire (Elfenbeinküste)
ANG	Angola	CO	Kolumbien
AUS	Australien	CR	Costa Rica
AZ	Aserbaidschan	CY	Zypern
B	Belgien	CZ	Tschechische Republik
BD	Bangladesch	DK	Dänemark
BDS	Barbados	DOM	Dominikanische Republik
BF	Burkina Faso	DZ	Algerien
BG	Bulgarien	E	Spanien
BH	Belize	EAK	Kenia
BIH	Bosnien und Herzegowina	EAT	Tansania
BOL	Bolivien	EAU	Uganda
BR	Brasilien	EC	Ecuador
BRN	Bahrain	ER	Eritrea
BRU	Brunei Darussalam	ES	El Salvador
BS	Bahamas	EST	Estland
BY	Belarus (Weißrußland)	ET	Ägypten
C	Kuba	ETH	Äthiopien

F	Frankreich
FIN	Finnland
FJI	Fidschi
FL	Liechtenstein
FR	Färöer
GB	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland
GBA	Alderney
GBG	Guernsey
GBJ	Jersey
GBM	Insel Man
GBZ	Gibraltar
GCA	Guatemala
GE	Georgien
GH	Ghana
GR	Griechenland
GUY	Guyana
H	Ungarn
HK	Hongkong
HN	Honduras
HR	Kroatien
I	Italien
IL	Israel
IND	Indien
IR	Iran
IRL	Irland
IRQ	Irak
IS	Island
J	Japan
JA	Jamaika
JOR	Jordanien
K	Kambodscha
KS	Kirgisistan
KSA	Königreich Saudi-Arabien
KWT	Kuwait
KZ	Kasachstan
L	Luxemburg
LAO	Laos
LS	Lesotho
LT	Litauen
LV	Lettland
M	Malta
MA	Marokko
MAL	Malaysia
MC	Monaco
MD	Moldau
MEX	Mexiko
MGL	Mongolei
MK	Mazedonien
MOC	Mosambik
MS	Mauritius
MW	Malawi
MYA	Myanmar
N	Norwegen
NA	Niederländ. Antillen
NAM	Namibia
NIC	Nicaragua
NL	Niederlande
NZ	Neuseeland
OM	Oman
P	Portugal
IPA	Panama
PE	Peru

PK	Pakistan
PL	Polen
PY	Paraguay
Q	Katar
RA	Argentinien
RB	Botsuana
RC	China (Taiwan)
RCA	Zentralafrikanische Republik
RCB	Kongo
RCH	Chile
RH	Haiti
RI	Indonesien
RIM	Mauretanien
RL	Libanon
RM	Madagaskar
RMM	Mali
RN	Niger
RO	Rumänien
ROK	Korea (Republik)
ROU	Uruguay
RP	Philippinen
RSM	San Marino
RT	Togo
RUS	Russische Föderation
RWA	Ruanda
S	Schweden
SID	Swasiland
SGP	Singapur
SK	Slowakische Republik
SLO	Slowenien
SME	Surinam
SN	Senegal
SP	Somalia
SY	Seyschellen
SYA	Syrien
THA	Thailand
TJ	Tadschikistan
TIM	Turkmenistan
TN	Tunesien
TA	Türkei
TT	Trinidad und Tobago
UA	Ukraine
UAE	Vereinigte Arabische Emirate
USA	Vereinigte Staaten von Amerika
UZ	Usbekistan
V	Vatikanstadt
VN	Vietnam
WAG	Gambia
WAL	Sierra Leone
WAN	Nigeria
WID	Dominica
WG	Grenada
WL	Santa Lucia
WS	Samoa
WV	St. Vincent und die Grenadinen
YU	Jugoslawien (Serbien/Montenegro)
YV	Venezuela
Z	Sambia
ZA	Südafrika
ZW	Simbabwe